

# Klimaschutz-Workshop

## Gemeinsam Gestalten

04.10.2022, 18.00 - 20.00 Uhr

Landratsamt Landshut



**Landkreis Landshut**

*Wohlfühlen mitten in Bayern*

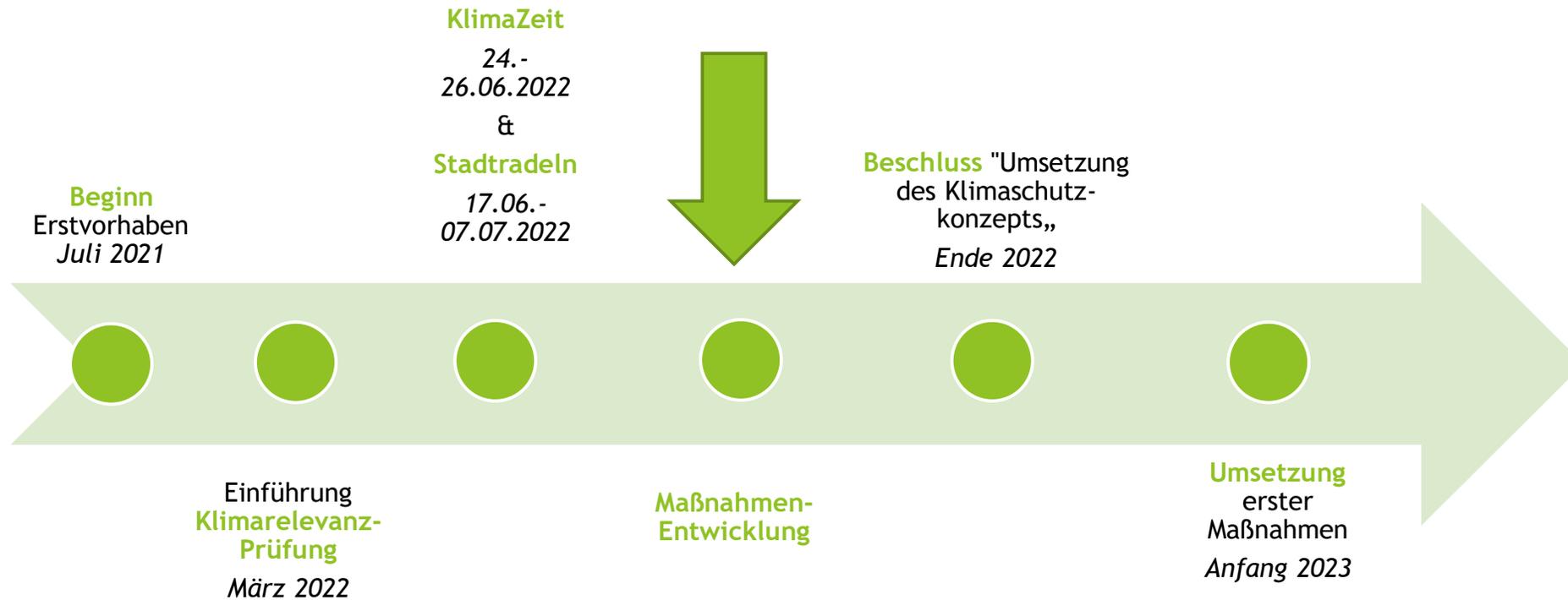
# Workshop: Ablauf

<b>18.00 - 18.10</b>	<b>Begrüßung durch Herrn Landrat Dreier</b>
<b>18.10 - 18.20</b>	<b>Vorstellung Klimaschutz im Landkreis Landshut</b>
<b>18.20 - 18.30</b>	<b>Ablauf und Vorstellung der Moderatoren</b>
<b>18.30 - 18.50</b>	<b>1. Runde (ca. 15 Min.)</b>
<b>18.50 - 19.10</b>	<b>2. Runde (ca. 15 Min.)</b>
<b>19.10 - 19.30</b>	<b>3. Runde (ca. 15 Min.)</b>
<b>19.30 - 19.50</b>	<b>Präsentation der Ergebnisse durch Moderatoren</b>
<b>19.50 - 20.00</b>	<b>Priorisierung (3 Klebepunkte)</b>

# Klimaschutz im Landkreis Landshut

- ▶ **Bereits 2012: Energieleitbild** für den Landkreis Landshut
  - ▶ strategische Ausrichtung im Bereich Energie
- ▶ **Seitdem:** Einsatz für **klimafreundliche Energieversorgung**
- ▶ **In kommunalen Liegenschaften:**
  - ▶ **Strom:** seit 2014 100 % Ökostrom
  - ▶ **Wärme:** 8 der 15 größten Liegenschaften mit regenerativer Wärmeversorgung
- ▶ **Engagement im Landkreis:**
  - ▶ Einführung Klimaschutz-Management seit Juli 2021
  - ▶ KlimaZeit, STADTRADELN-Premiere, Einführung der **Klimarelevanz-Prüfung** für alle politischen Beschlüsse

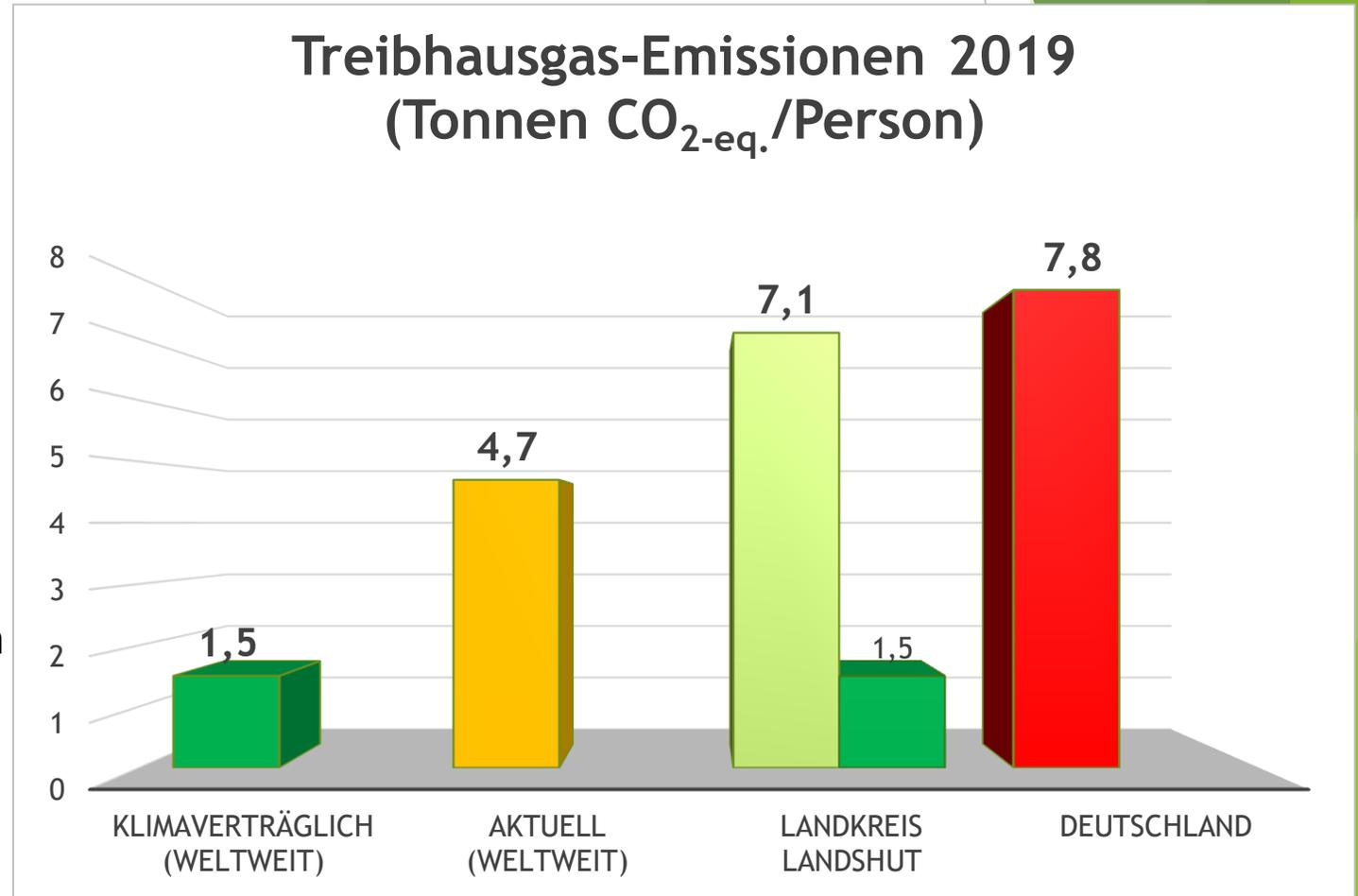
# Klimaschutz-Management im Landkreis



# Wo stehen Wir?

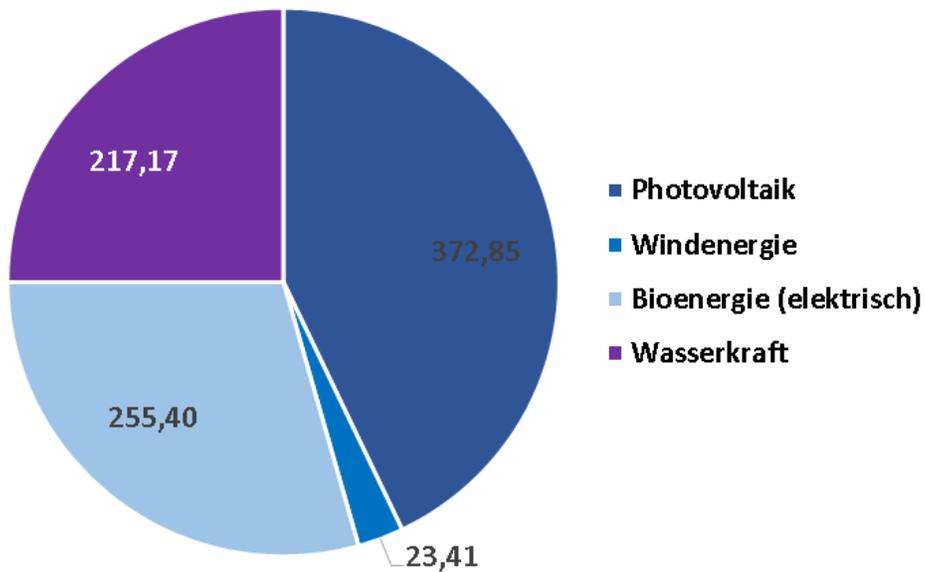
## Einordnung der energiebedingten Emissionen pro Person:

- Landkreis Landshut: mit 7,1 Tonnen CO<sub>2</sub>-eq/a unter Bundes-Durchschnitt
- **Ziel:** Klimaerwärmung auf 1,5 - 2 Grad Celsius begrenzen
- Weltklimarat: bis 2050 durchschnittlich maximal 1,5 Tonnen CO<sub>2</sub>/Person
- Noch deutliche Reduktion erforderlich



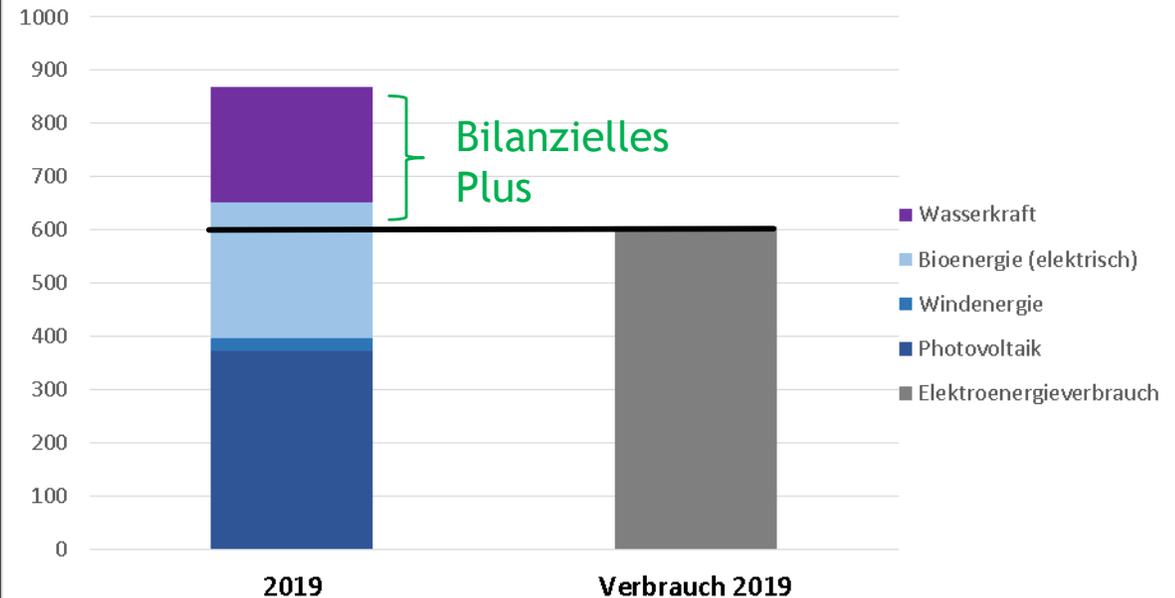
# Erneuerbare Elektroenergie im Landkreis

Erneuerbare Elektroenergieerzeugung im Landkreis Landshut 2019 (in GWh)



- Photovoltaik dominiert
- Bioenergie (elektrisch) und Wasserkraft mit großen Anteilen
- Windkraft-Anteil noch gering

Verbrauch und erneuerbare Elektroenergieerzeugung im Landkreis Landshut 2019

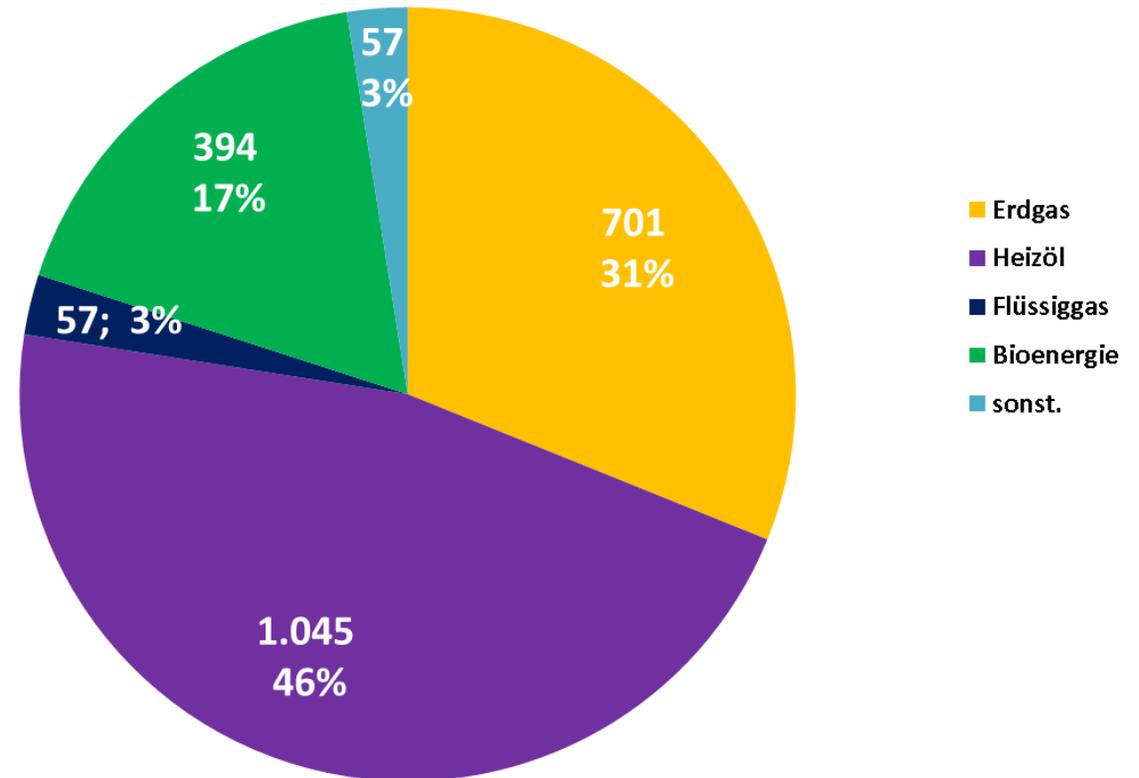


- ▶ Erzeugung erneuerbarer Energien 2019: 869 GWh
- ▶ Entspricht rund 143% des Verbrauchs

# Wärmeversorgung im Landkreis

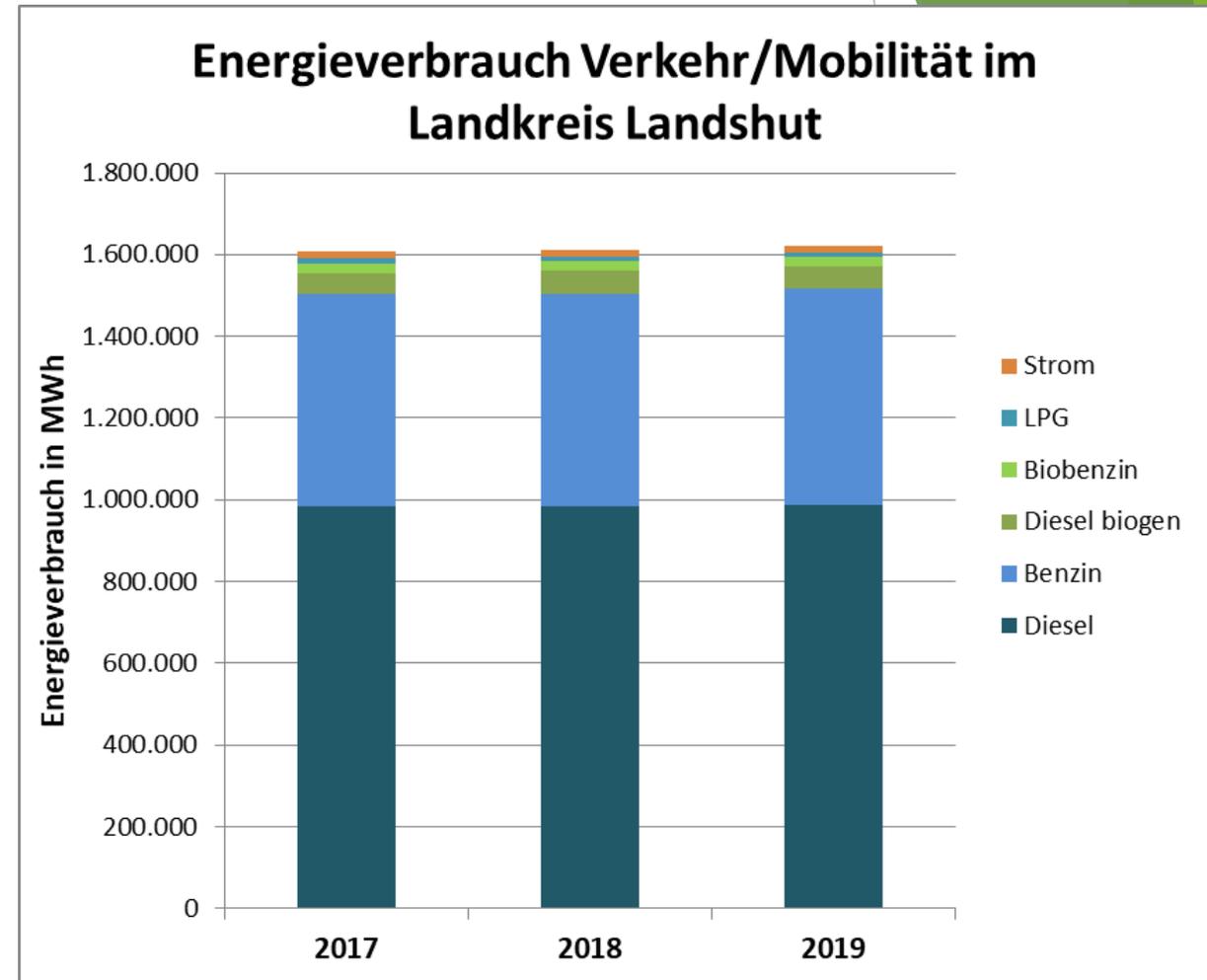
- ▶ Fossile Energieträger (Erdgas und besonders Heizöl) dominieren die Wärmeversorgung
- Handlungsbedarf: Austausch der Öl- und Erdgasheizungen durch CO<sub>2</sub>-arme Heizungssysteme

Wärmeenergieverbrauch im Landkreis Landshut 2019  
(Angaben in GWh und Prozent)



# Verkehr/Mobilität im Landkreis

- ▶ Energieverbrauch durch Einsatz von fossilen Kraftstoffen dominiert (Diesel und Benzin)
- ▶ Relativ konstante Verteilung über die Jahre
- ▶ geringer Anteil der Elektromobilität im Landkreis:
  - ▶ E-Autos Bestand 2019: **610** der rund 180.000 Kfz → **0,6 %** (Deutschland: 0,3 %)
  - ▶ Neuzulassungen (2020+2021): **1.989**



# THG-Bilanz und Handlungsbedarfe

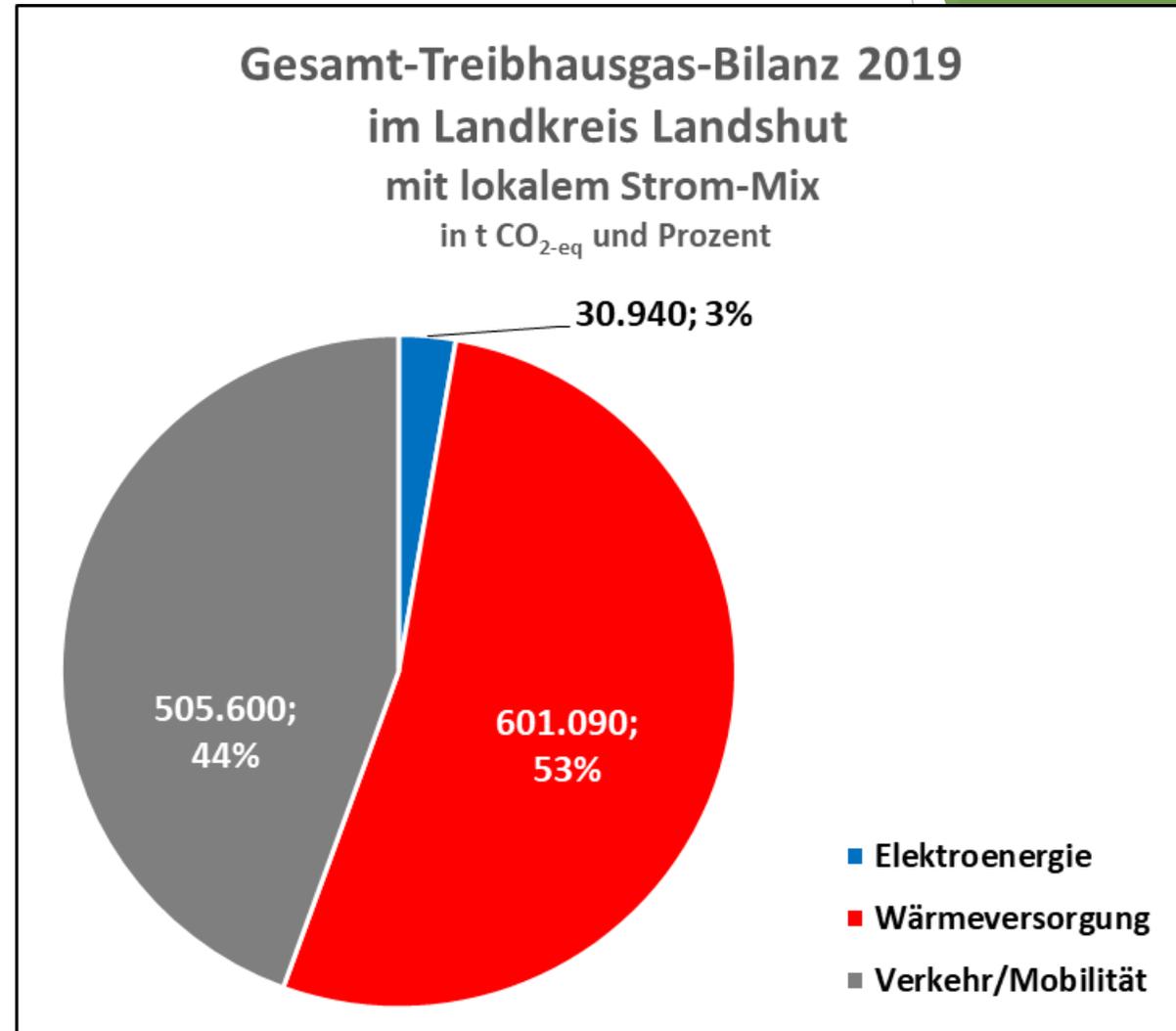
## 1. Wärmeversorgung

- Umstieg auf klimafreundliche Heizsysteme
- Elektrifizierung der Wärmeversorgung

## 2. Verkehr

- Umstieg auf klimafreundliche Fortbewegung
- Elektrifizierung

→ **Ausbau der erneuerbaren Stromerzeugung**



# Klimaschutz als Gemeinschaftsaufgabe

## ▶ Querschnittsaufgabe betrifft alle Bereiche

- ▶ Private Haushalte
- ▶ Industrie
- ▶ Bildungseinrichtungen
- ▶ Mobilität
- ▶ ...

## ▶ Klimaschutz gelingt nur gemeinsam mit:

- ▶ Bürgerinnen und Bürger
- ▶ Gewerbliche und landwirtschaftliche Unternehmen
- ▶ Städten, Märkten und Gemeinden im Landkreis



# Klimaschutz-Umfrage

- ▶ große Resonanz: über 1.000 Teilnehmer → Vielen Dank!
- ▶ Allgemein:
  - ▶ + Klimaschutz-Management, Klimaschutz-Engagement weiter ausbauen
  - ▶ + Beteiligung der Bürger (Umfrage und Workshop) → dauerhafter Austausch
  - ▶ Mehr Aufklärung (z.B. Bewusstsein in Schulen schaffen, Social Media, Veranstaltungen)
  - ▶ Mehr Informationen (aktuelle Themen, Förderungen, Energiespartipps)
- ▶ Mobilität:
  - ▶ + Ausbau der Radwege → aber weiterer Ausbau notwendig (sicher und lückenlos)
  - ▶ - ÖPNV im ländlichen Raum → Angewiesen auf das Auto
  - ▶ Mehr Fahrgemeinschaften

# Klimaschutz-Umfrage

- ▶ Energiewende:
  - ▶ + Wasserstoff in Pfeffenhausen
  - ▶ - Ausbau der Windenergie zu gering
  - ▶ +/- AKW
  - ▶ + Ausbau PV → - Freiflächen und Dächer
  
- ▶ Nachhaltigkeit:
  - ▶ 90 %: Regionalität und Saisonalität
  - ▶ 50%: Bio- und Fairtrade
  - ▶ Verpackung (Plastik) reduzieren (z.B. Trinkwasserspender in Schulen)
  - ▶ Reparieren statt Wegwerfen (Kreislauf)
  
- ▶ Anpassung an Klimafolgen
  - ▶ Mehr Grünflächen und Entsiegelung
  - ▶ Mehr Schatten (z.B. durch Bäume)
  - ▶ Trinkbrunnen (inkl. Übersicht)

# Workshop: 4 Themengruppen

## 1. Informationen und Aktionen - Wie nehmen wir alle mit?

(Herr Kuntscher, Klimaschutzmanager Markt Ergolding)

- ▶ Veranstaltungen, Informationen, Bildung für Kinder und Jugendliche

## 2. Mobilität: Was brauchen wir, um klimafreundlicher unterwegs zu sein?

(Herr Goldmann, Regionalmanager und Frau Herrmann, Sachgebiet ÖPNV)

- ▶ ÖPNV, Rad- und Gehwegeinfrastruktur, Elektromobilität (Wasserstoff, Batterie, etc.), Bedarfsverkehr

## 3. Die Energiewende im Landkreis Landshut - Wo sehen Sie noch Potenzial?

(Herr Mann, Thüringer Institut für Nachhaltigkeit und Klimaschutz)

- ▶ Ausbau der Erneuerbaren Energien, Energiespeicher, Wasserstoff, Netzinfrastruktur, Energie sparen, Energieeffizienz

## 4. Wie schützen und unterstützen wir unsere Region und Gesundheit?

(Frau Draeger, Gesundheitsregion Plus)

- ▶ Nachhaltiger Konsum und Ernährung (Regionalität)
- ▶ Ressourcenschonung (Kreislaufwirtschaft)
- ▶ Gesundheit - Klimafolgenanpassung

Viel Erfolg!